

Anfrage an den Landkreis Harburg, 28.10 13

LSG - Grenzen im Gebiet der Gemeinde Rosengarten

Erläuterung vorab:

Der Rat der Gemeinde Rosengarten hat am 12.07.2007 beschlossen, einen Antrag auf Änderung der Grenzen des LSG Rosengarten-Kiekeberg- Stukenwald und Tötenser Sunder beim Landkreis Harburg zu stellen und diesen umgehend eingereicht. Hierbei handelt es sich nicht um die Ausweisung neuen Baugebietes sondern um die Korrektur willkürlicher Abgrenzungen.

Zuvor hatten seit Ende 2005 Beratungen, Bereisungen und Abstimmungen zwischen den zuständigen Gremien der Gemeinde und des Landkreises stattgefunden. Bei der endgültigen Antragstellung fanden auch die Vorschläge des Landkreises Berücksichtigung.

Seit nunmehr mehr als 6 Jahren wartet die Gemeinde auf einen Bescheid seitens des Landkreises.

Der Gemeinde oder einzelnen Kreistagsmitgliedern von der Verwaltung des LK zugesagte Termine verstrichen in nicht nachvollziehbarer Regelmäßigkeit bis zum heutigen Tag.

Hierdurch wird die Gemeinde in unverantwortlicher Weise in ihrer Entwicklungsplanung behindert. Seit Jahren müssen Antragsteller aus Rosengarten mit der Aussicht auf eine baldige Entscheidung vertröstet und aufgefordert werden, die Entscheidung des LK abzuwarten. So liegen auch gemeindeeigene Planungen, wie z.B. die Erarbeitung von Aussenbereichssatzungen seit Jahren auf Eis.

Hierzu frage ich:

1. Wodurch konnte es zu dieser langjährigen Missachtung der Belange der Gemeinde Rosengarten kommen?
2. Wann kann die Gemeinde mit einer Beantwortung ihres Antrages rechnen?
3. Wie kann sichergestellt werden, dass ein in Aussicht gestellter Termin eingehalten werden kann?